

Städtische Bauten

Die städtischen Krankenanstalten

xxx

Städtische Desinfektionsanstalt - Sachsenstraße 23

xxx

Die städtische allgemeine Desinfektionsanstalt wurde durch den städt. Baurat Rich. Schachner in den Jahren 1908/1909 errichtet. Sie besteht aus dem Desinfektionsgebäude und zwei Wagenremisen. Das Desinfektionsgebäude ist ein eingeschossiges, teilweise unterkellertes Bauwerk, das aus einem Mittelbau, zwei mit offenen Hallen versehenen Seitenbauten und einem rückwärtigen Anbau besteht. Das Gebäude ist in der üblichen Weise in eine reine und eine unreine Seite geteilt, und enthält außer den beiden großen je 18 m langen, 7 m breiten und 5 m hohen Apparatenräumen (zur Beschickung und Entnahme) die zugehörigen Lager, Personal- und Bureau Räume. An der Rückseite des Mittelbaues befindet sich die sogenannte Reinigungsschleuse, weiterhin folgen ein Durchfahrtsraum für Wagendesinfektion und das Kesselhaus mit Kohlenraum und Werkstätte. Im Sockelgeschoß des Mittelbaues sind Wannenbäder eingerichtet. Die Gesamtbaukosten betrugen rund M. 195000.